

Marlene Walter

Für alle gleich - für jeden anders

Erste Texte



Kinder schreiben auf der ersten Schulstufe

ISBN 978-3-902577-07-8

A standard linear barcode representing the ISBN number.

9 783902 577078

ISBN: 978-3-902577-07-8 (135 728)



Marlene Walter

FÜR ALLE GLEICH - FÜR JEDEN ANDERS

Lernen mit Pfiff

2. bearbeitete Auflage

Layout: Frederike Hofmann, Marlene Walter

ISBN 978-3-902577-07-8 (SB-Nr. 135 728)

Copyright: Verlag Lernen mit Pfiff, Fred Hofmann, Wien 2009

Hietzinger Kai 191

1130 Wien

www.lernen-mit-pfiff.at

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

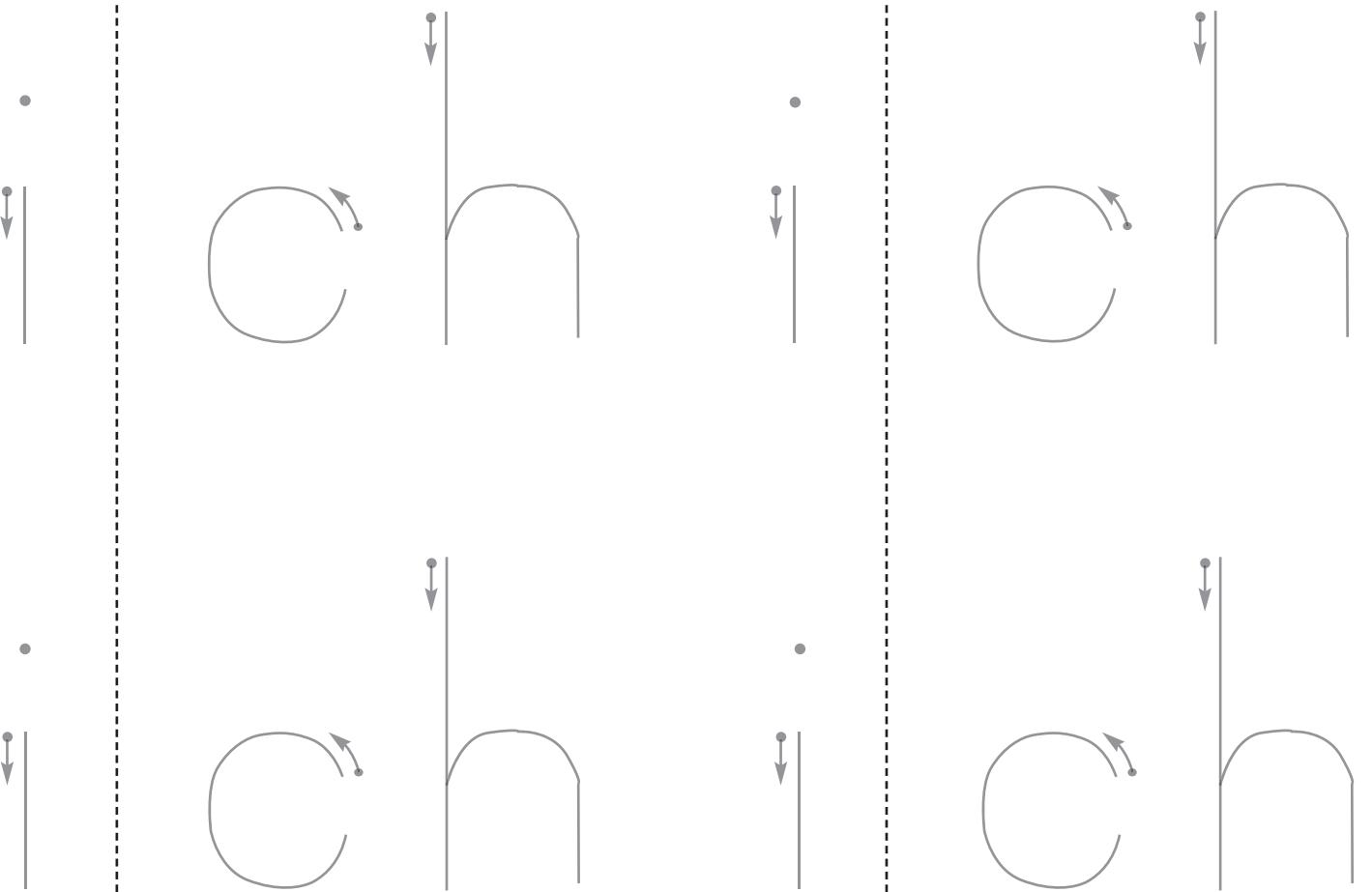
Druck: Prime Rate, Budapest



Die Autorin: Marlene Walter

Dipl. Päd. Marlene Walter ist Kärntnerin, in Wien verheiratet und Mutter zweier erwachsener Söhne. Sie arbeitet seit 1969 als Volksschullehrerin und ist Ausbildungslehrerin und Referentin an der Pädagogischen Hochschule Wien.

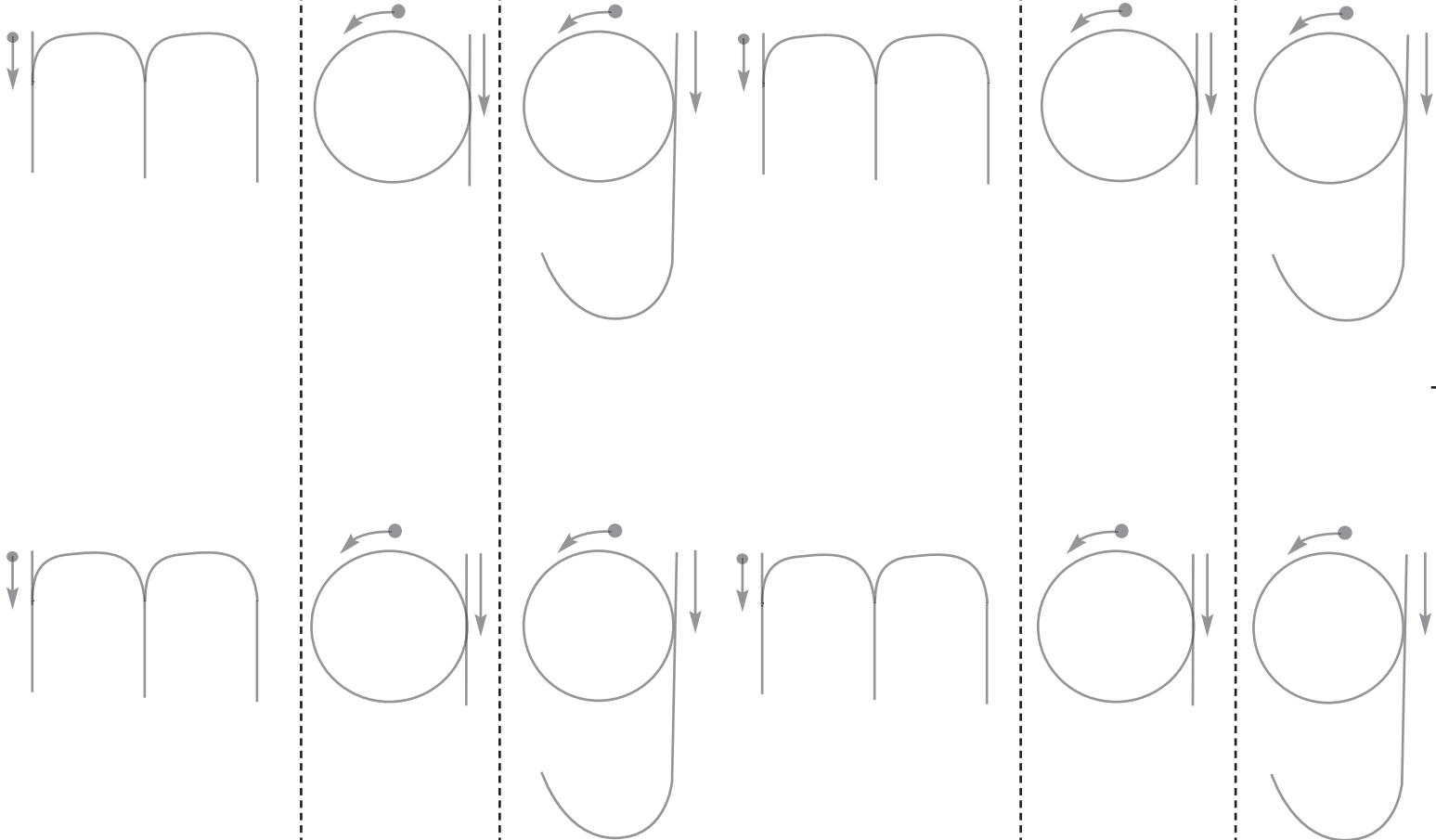
www.marlene-walter.at



IDEEN FÜR DIE TÄGLICHE ARBEIT

- ⌚ ich nachspuren
- 😊 Eine Seite voller ich
- 😊 Was ich in der Schule lernen will
- 😊 Was ich heute in der Früh gemacht habe
- 😊 Was ich am Abend immer machen muss
- 😊 Was ich gestern in der Schule gemacht habe
- 😊 Was ich im Kindergarten gern gemacht habe
- 😊 Was ich am Wochenende machen werde
- 👩 Wen ich sehr lieb habe
- 😊 Was ich von mir erzählen will

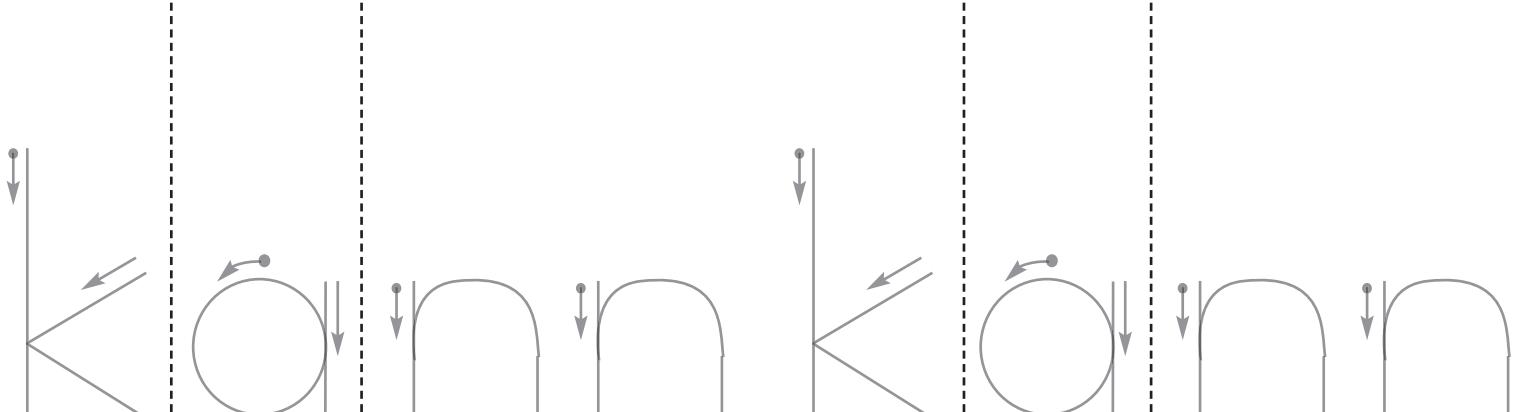
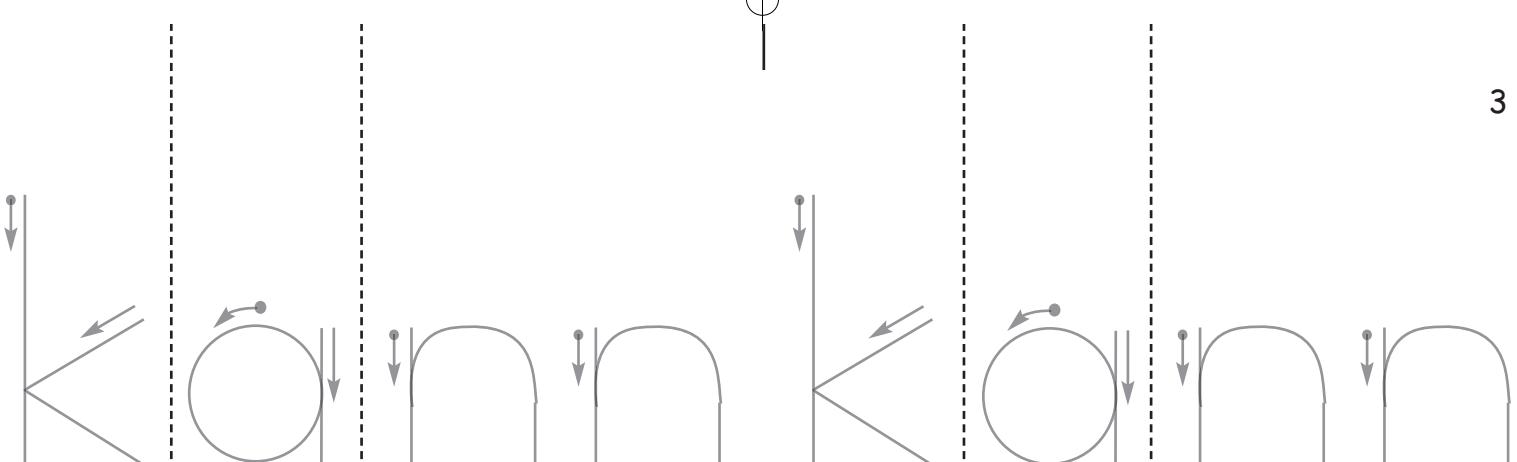




IDEEN FÜR DIE TÄGLICHE ARBEIT

- Ⓐ Wen ich mag (aus der eigenen Familie)
SPR Begriff Wort: Wir lassen nach jedem Wort Abstand (Fingerbreite)
- Ⓑ Welches Obst ich mag
- Ⓒ Welche Tiere ich mag
- Ⓓ ABC Schaublatt zu einem der Themen gestalten (Die beiden „Kugerln“ in dem Wort *mag* stehen genau nebeneinander - der letzte Strich reicht tief hinunter)
- Ⓔ Welches Obst (welche Tiere,...) meine Mama mag
- Ⓕ Welche Kinder in der Klasse ich mag (erstes Eingehen auf Gemeinschaft)
- Ⓖ Wer *mirch* mag (von meiner Familie, aus der Klasse,...)¹⁵. Fragen gehen!
- Ⓗ Was ich in der Schule gerne tun mag
- Ⓘ Was ich am Nachmittag/heute Nachmittag gerne tun mag
- Ⓛ Was ein Freund in der Klasse gerne tun mag (*einem* Freund Fragen stellen)
- Ⓜ Über einen Freund: wen + welches Obst + welche Tiere er mag (fragen)

¹⁵ Wie schön, wenn sich Kinder dessen schreibend bewusst werden!



IDEEN FÜR DIE TÄGLICHE ARBEIT

- ☺ Was ich kann (Freizeitbeschäftigung)
SPR Einführung: Punkt am Ende eines Satzes! Ich mit großem Anfang!
Festigen: Abstand zwischen den Wörtern
- ☺ Was ich kann (Hobbys, Kunststücke)
- ☺ Was ich kann, um meiner Mama (dem Papa,...) zu helfen
- ☺ Was ich in der Schule schon kann
- ☺ Was ich schon ganz alleine kann (Tätigkeiten des Alltags)
- ☺ Was meine Mama kann
- ☺ Was mein Papa (meine Oma, mein Opa,...) kann
- ☺ Was ein Freund in der Klasse kann (fragen!)
- ☺ Meine Mama (meine Oma,...): was sie mag, was sie kann
- ☺ Ein Freund: was er mag, was er kann, ob er mich (ich ihn) mag (fragen!)
Erste „Personenbeschreibung“
- ☒ ABC Schaublatt gestalten: Personenbeschreibung
(Position der Buchstaben, Buchstabenrichtung!)

